Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Grosse theoretisch-praktische Klavierschule für den systematischen Unterricht

nach allen Richtungen des Klavierspiels vom ersten Anfang bis zur höchsten Ausbildung; vollständig in vier Theilen

Lebert, Sigmund

Stuttgart, 1872

57. Sechszehn weitere Etüden für verschiedene technische wie musikalische Zwecke

urn:nbn:de:bsz:31-325752

Visual Library

Sechszehn weitere Etuden für verschiedene technische wie musikalische Zwecke.

Allegro moderato.

№ 1.

ten. *ten.* *ten.*

p *mf* *p* *f* *ten.* *ten.* *ten.* *ten.* *p* *ten.*

Sehr nützlich ist es, diese Etude, wenn dieselbe gut studiert ist, auch in folgender Form einzuüben.

sf

p

cresc.

f

cresc.

8

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Allegro moderato.

ten. *ten.*

№ 2.

p legato

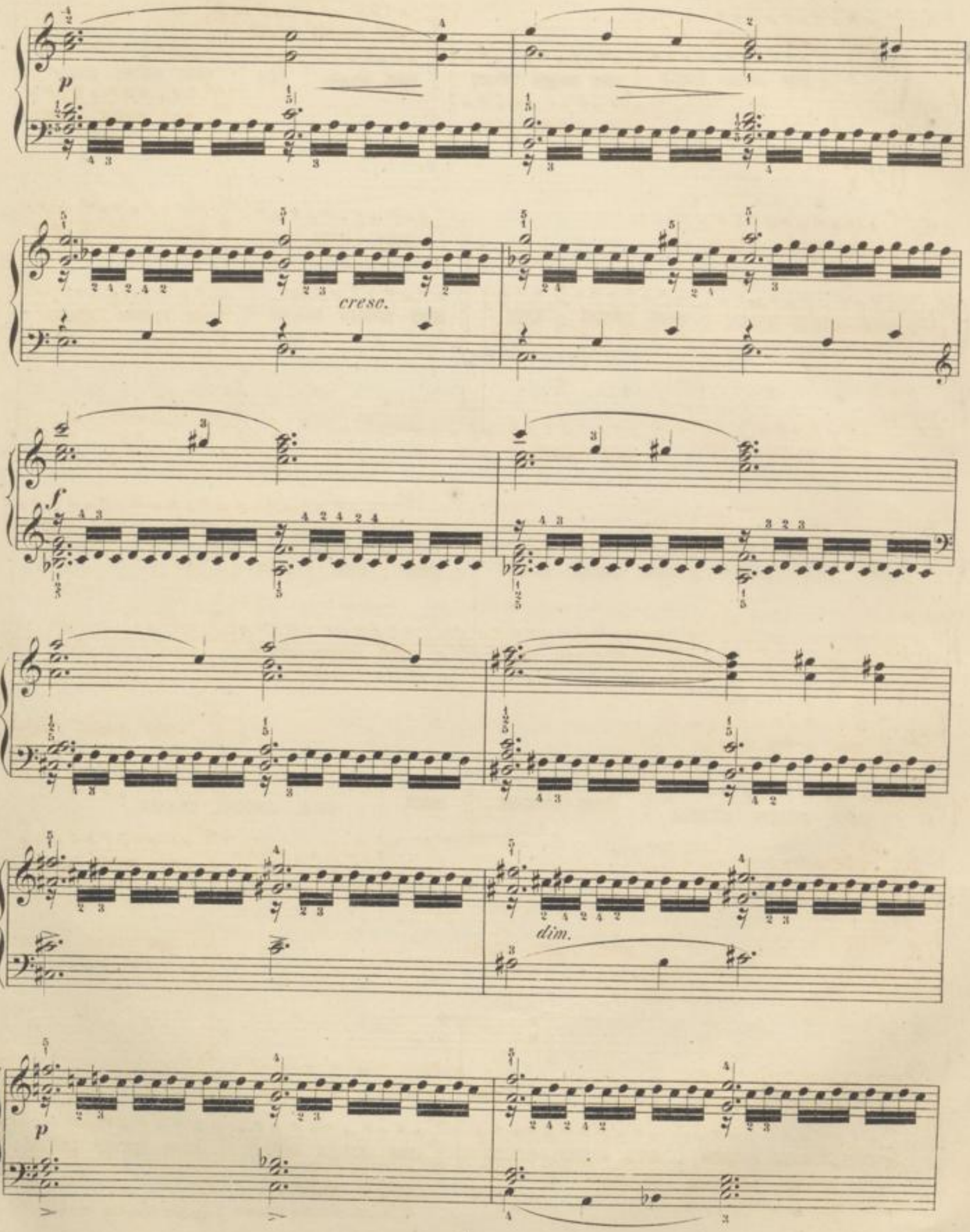
mf

p

p

ten. *ten.* *ten.* *ten.*

Auch diese Etude rathen wir nachher mit Triolen zu studieren, in folgender Art:


p
cresc.
f
dim.
p

cresc.

f

p

sf

p

sf

p

cresc.

8

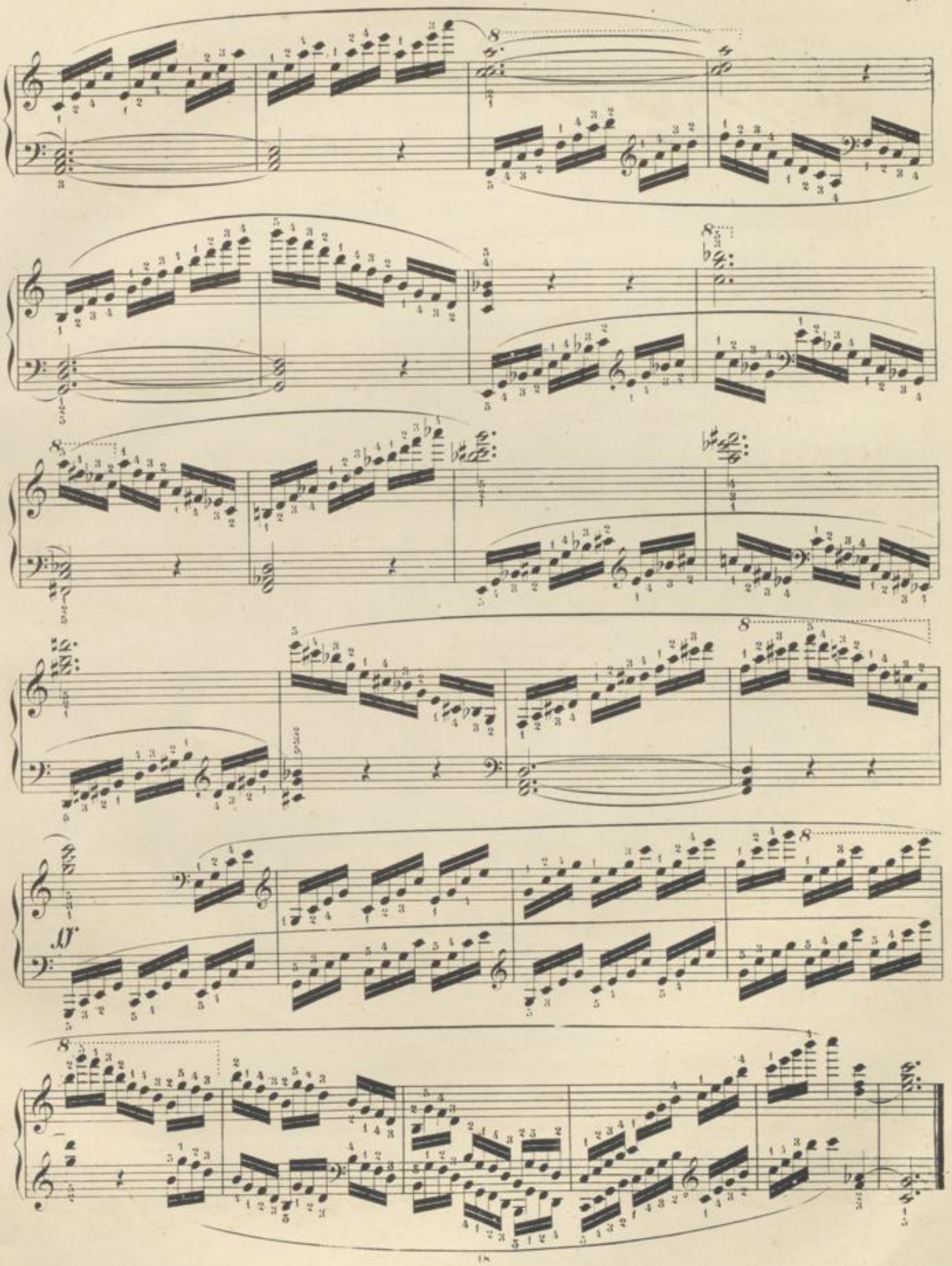
f

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Allegro.

№ 3.

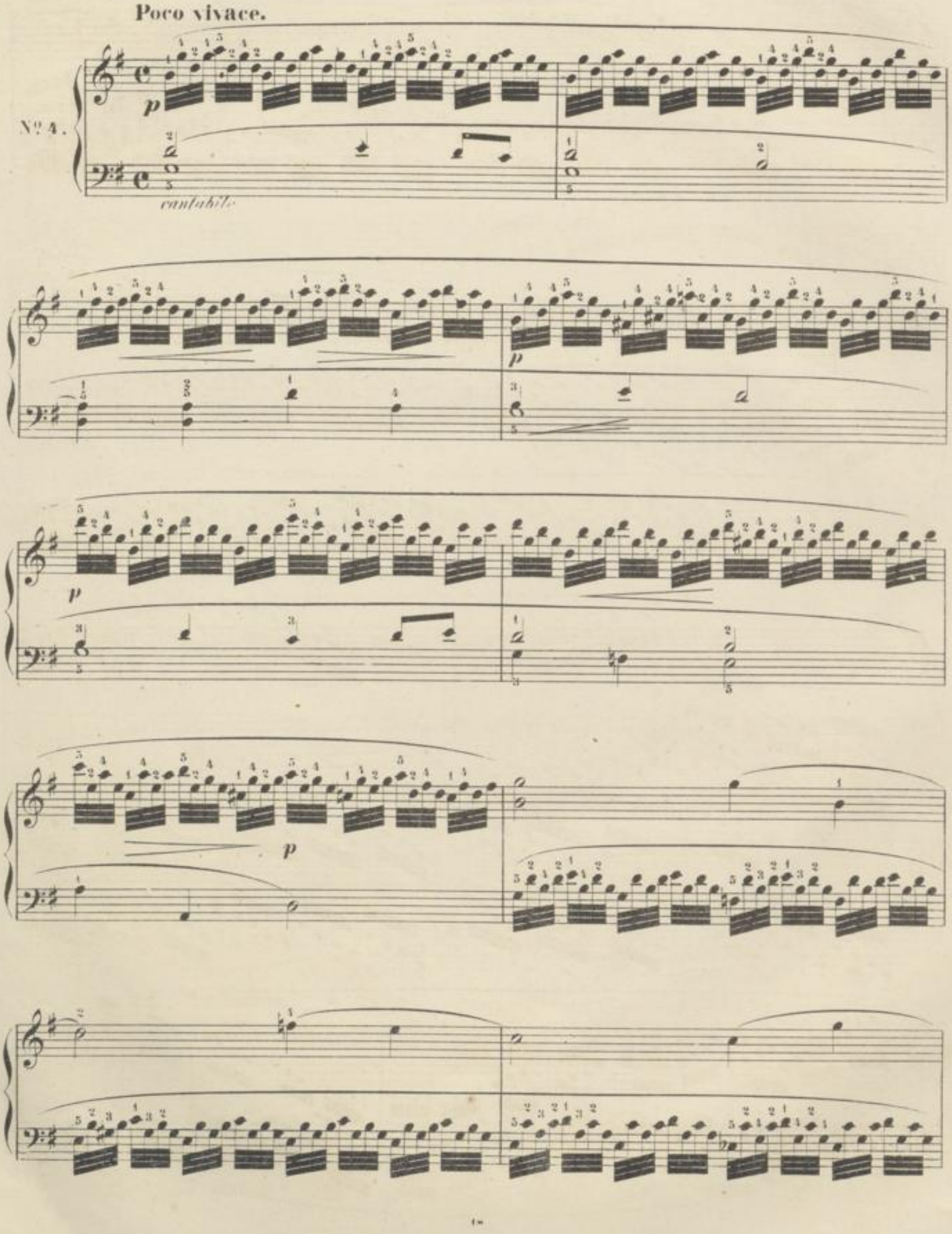
sempre f



Die Zweiunddreissigstel-Figuren sind mit ruhigem Handgelenk auszuführen.

Poco vivace.

№ 4.



f

dim.

p

al

35

al

8

cresc.

p

Allegro.

№ 3.

mf

f

dim.

2.

f

dim.

mf

Allegro vivace.

No 6.

p sempre legato

cresc.

f

f

f

p

cresc.

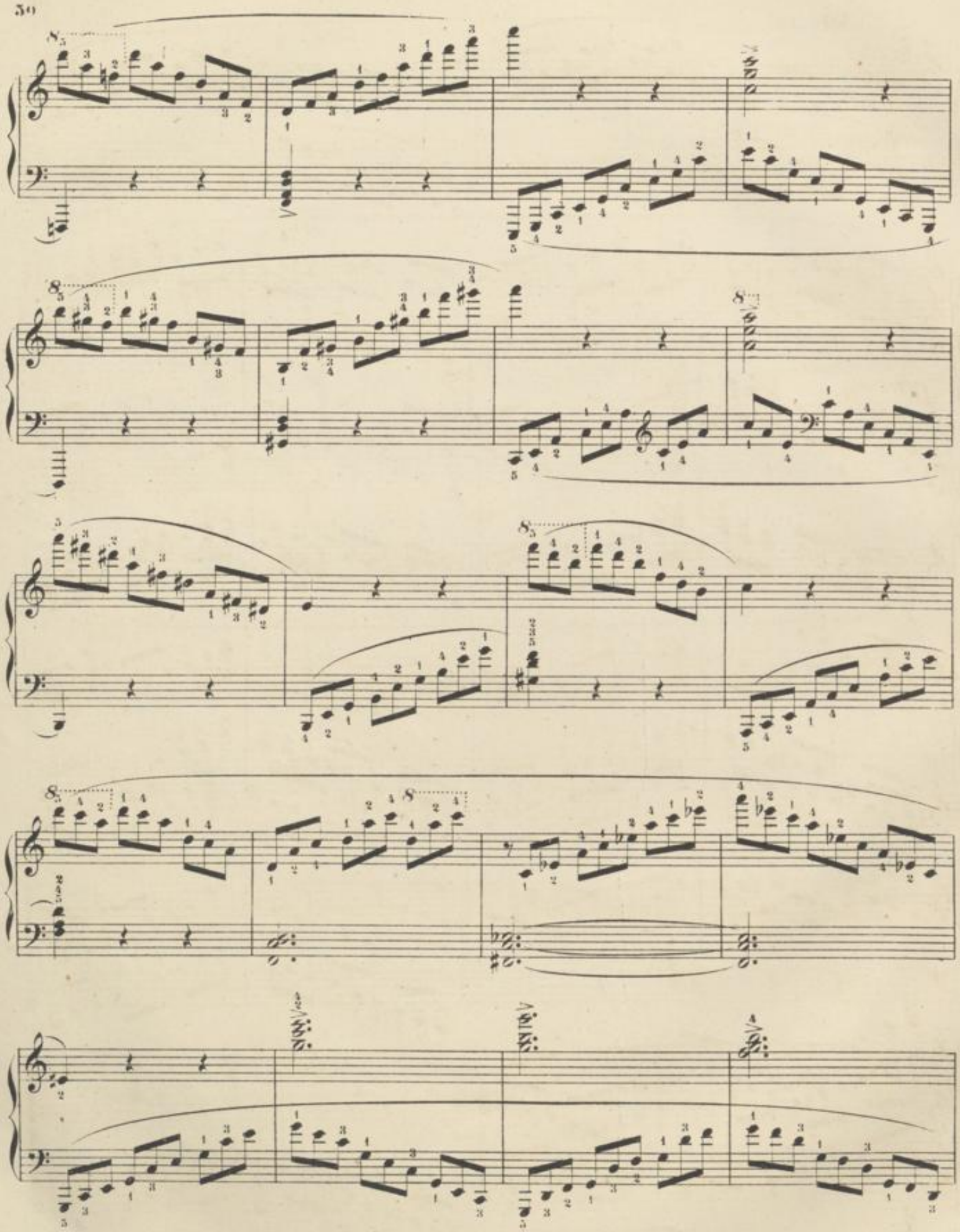
8

8

Allegro.

№ 7.

sempre forte



ff legato

Hier sind die verschiedenen Fingersätze anzuwenden, und bei den mit * bezeichneten beide Tone stets streng zu binden.

Allegro.

№ 8.

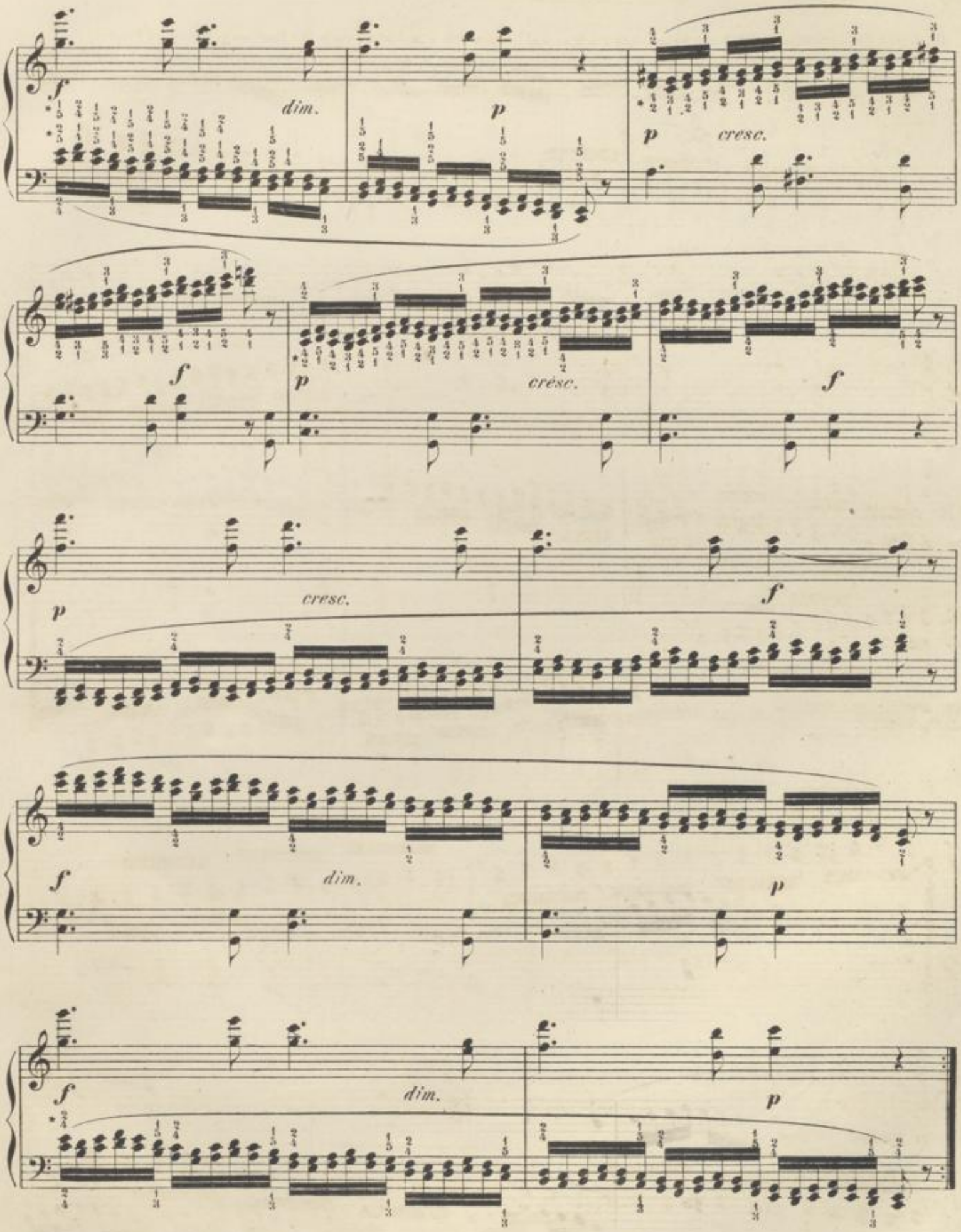
p sempre legatissimo *cresc.* *f*

p *cresc.* *f* *f* *dim.*

p *f* *dim.* *p*

f *dim.* ◆ *p*

p *cresc.* *f*

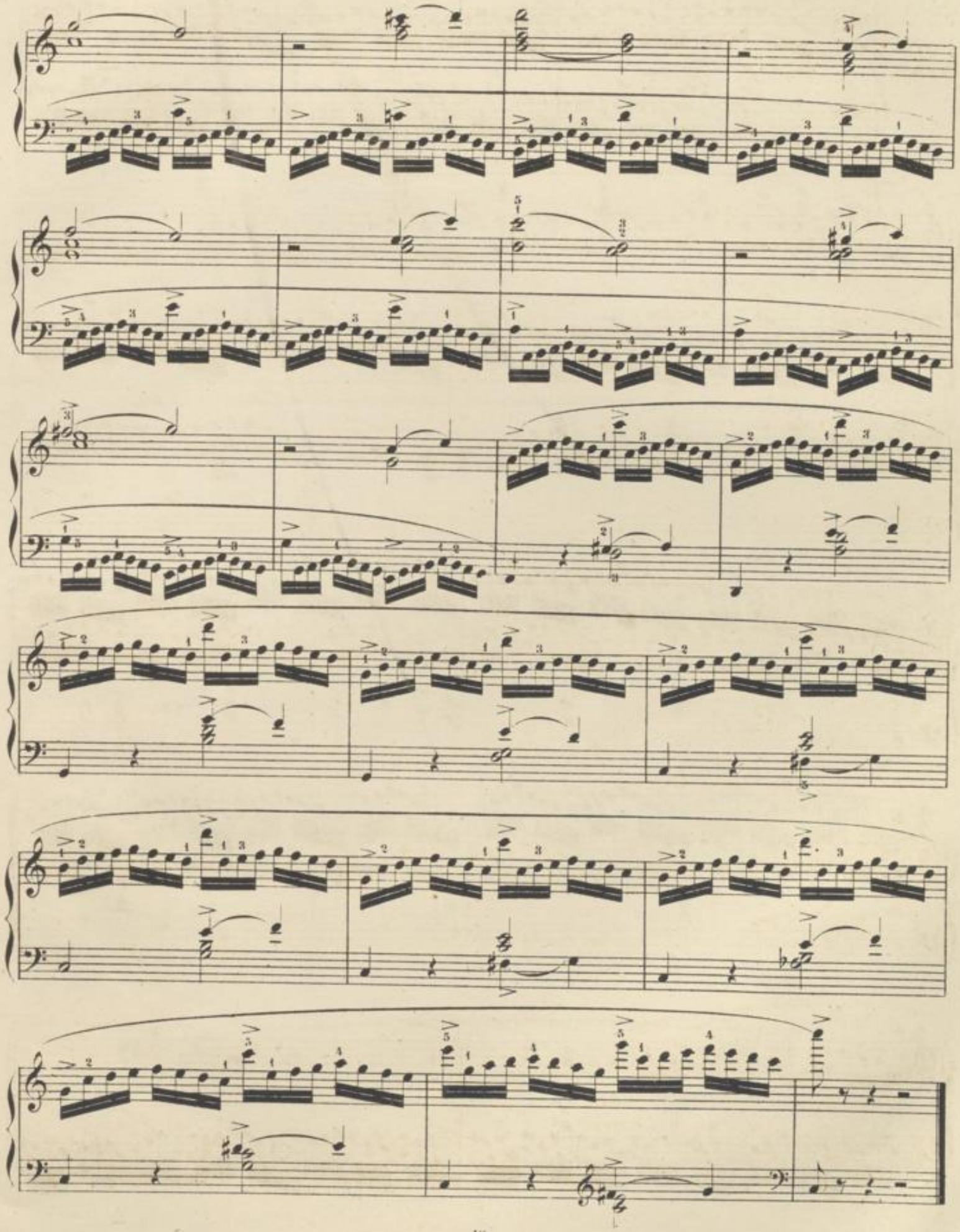

f
dim.
p
p
cresc.
f
p
crésc.
f
p
cresc.
f
f
dim.
p
f
dim.
p

Allegro.

№ 9.

sempre f

len. *len.* *len.*



Vivace.

№ 10.

ten. *ten.* *ten.* *ten.* *ten.* *ten.* *ten.*

p legato

cresc.

f

dim.

ten. *ten.* *ten.* *ten.*

p

cresc.

ten.

ten.

f

dim.

Allegro.

№ 11.

p *cresc.* *f* *dim.* *cresc.* *p* *f* *dim.* *p* *cresc.*

f

dim.

cresc.

8

8

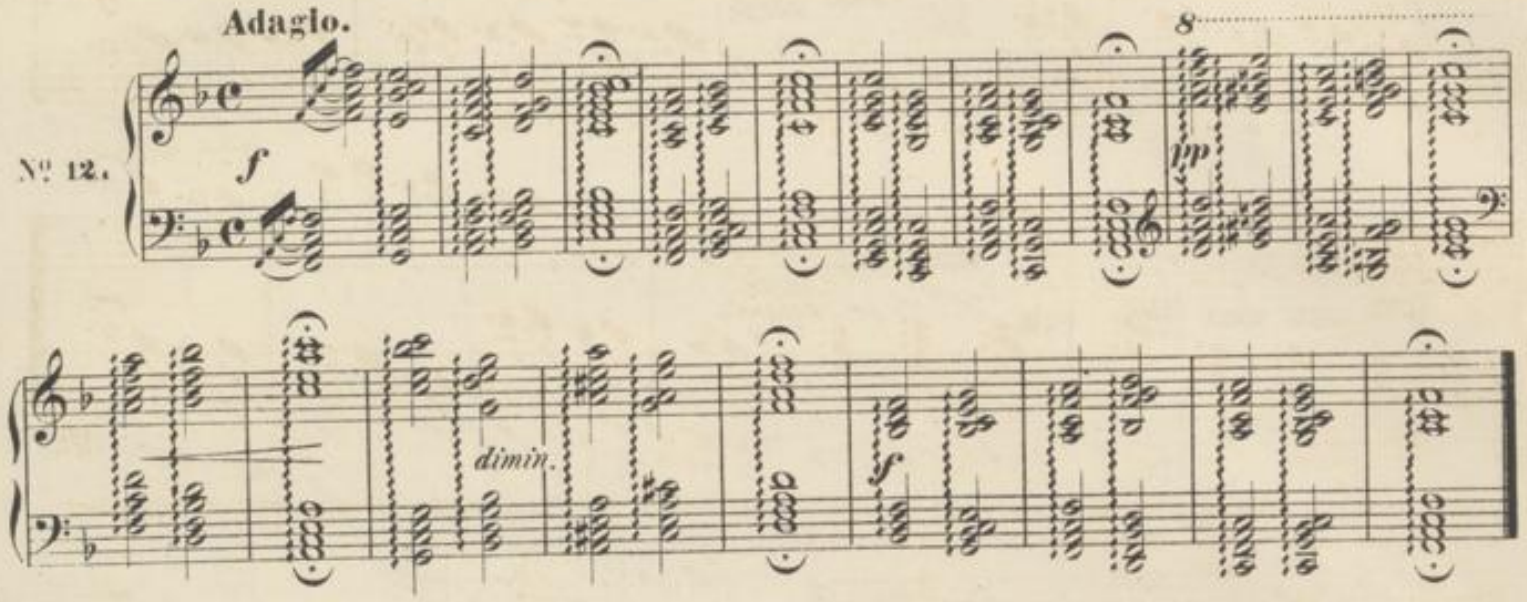
8

Harpeggio im langsamen Tempo.

Die Finger müssen von unten herauf in gleichen Zwischenräumen **nach einander anschlagen**, und dann für die Dauer jedes einzelnen Accordes liegen bleiben. Die rechte Hand tritt unmittelbar im nämlichen Zwischenraume, wie die einzelnen Finger, nach der linken ein.

Adagio.

Nº 12.

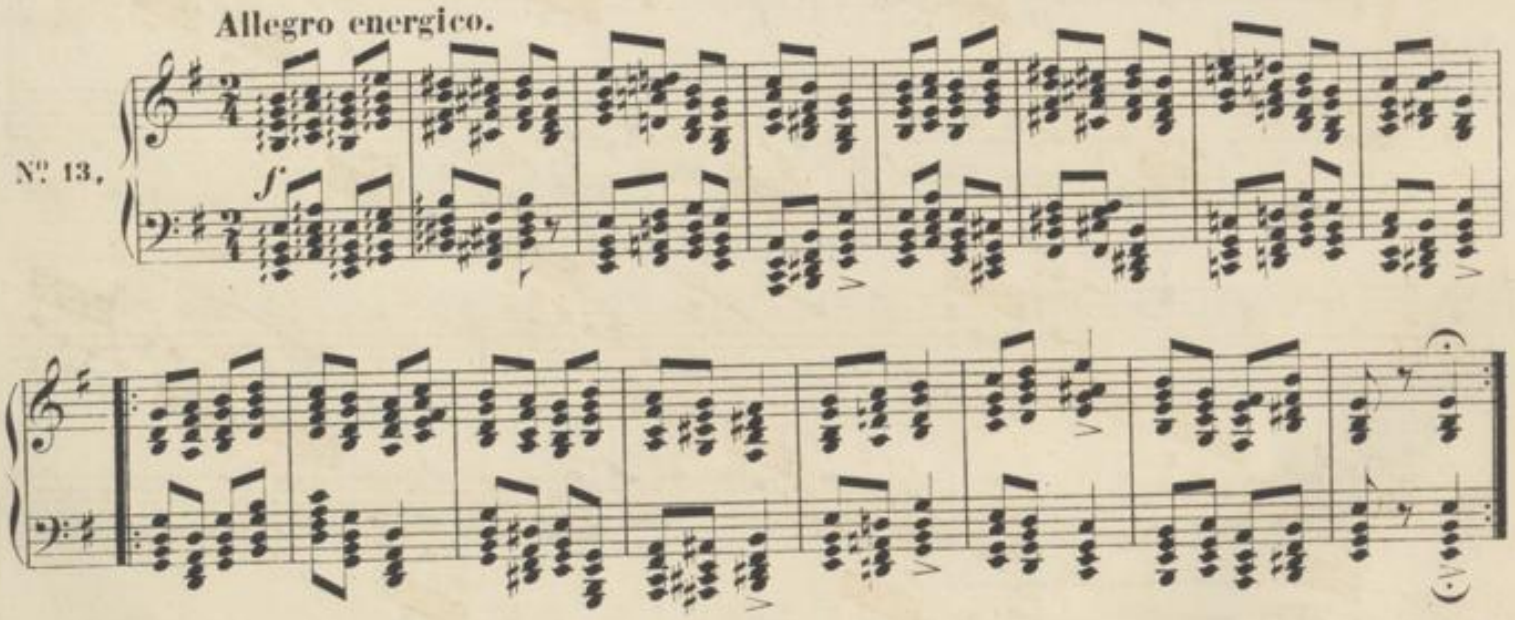


Harpeggio im schnellen Tempo.

Beide Hände müssen zugleich eintreten und aufhören, die Finger aber, wie bei der vorhergehenden Etude, bei jedem einzelnen Accorde ebenfalls liegen bleiben, mit Aufeinanderfolge der Töne in gleichem Zwischenraum.

Allegro energico.

Nº 13.

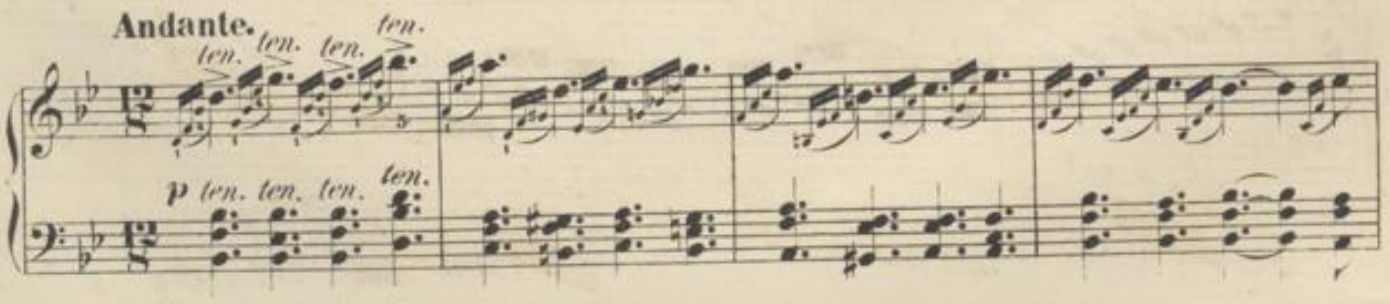


Harpeggirte Vorschläge.

Hier werden die Vorschlagsnoten nach einander aufgehoben; die erste Vorschlagsnote trifft gleichzeitig mit dem Begleitungsaccord zusammen; den Accent erhält jedoch die Hauptnote.

Andante.

Nº 14.



BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

ten. ten. ten. ten.

f ten.

sf

p

calando

Ped.

Jede Hand muss sich hier streng legato an die andere anschliessen; die Figur welche hinaufgestrichen, gehört der rechten, die welche heruntergestrichen, der linken Hand an.

Nº 15.

Veloce.

f

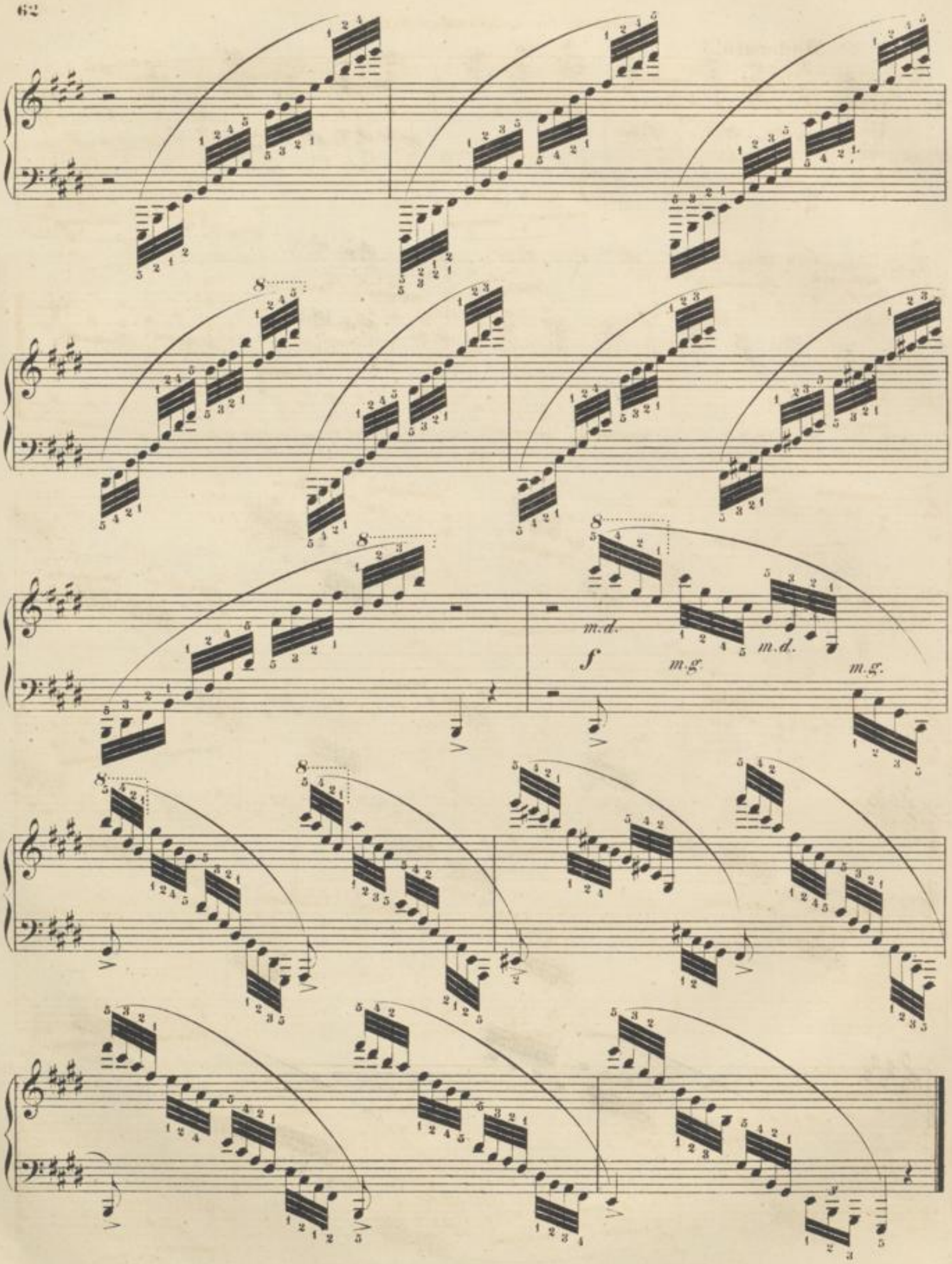
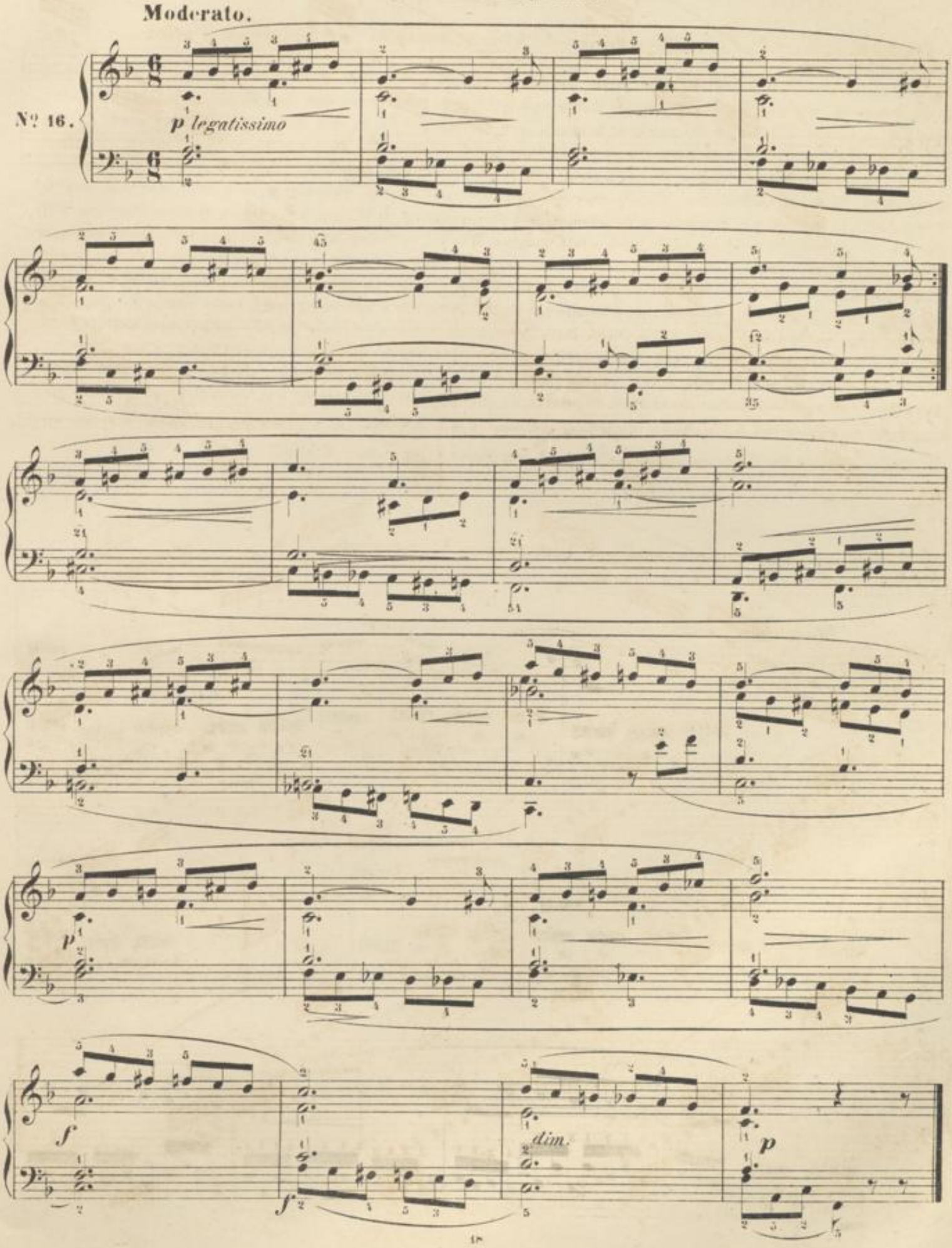
m.d.

m.g.

m.g.

m.d.

ff


m.d.
f
m.g.
m.d.
m.g.

Moderato.